

E - MAIL Stellungnahme Herr Stefan Kämpf:

----- Weitergeleitete Nachricht ----- Von: Stefan Kämpf stefank@ebox.ws
Datum: 5. Juni 2014 22:17 Betreff: Eidesstattliche Versicherung An: kunkelmann2000@gmail.com

Die 60,-€ für den staatenlos.info PC Esprimo 5915 habe ich von Peter Sedlak erhalten, ebenso die Information, wo es einen günstigen PC dafür zu kaufen gibt. Von diesem Geld habe ich bei der Firma Atzert den PC persönlich gekauft, und dies dem Herrn Sedlak berichtet, damit er mir bei der Einrichtung helfen kann. Herr Mrugowski kann den PC nicht eigenständig gekauft haben, zum einen wüßte er nicht wo wir hinfahren, um den PC zu kaufen, zum anderen hatte er kein Zugriff auf Zuwendungsgelder. Ich bat ihn, mich zu begleiten. Er war lediglich eine Transporthilfe.

Ich wurde kurz nach Weihnachten überrumpelt und mittels Polizei in kürzester Zeit nur mit dem Nötigsten auf die Strasse gesetzt. Nur die Festplatte mit den Daten von Staatenlos.info konnte ich aus dem Einschub des Rechners ziehen und sicherstellen. Dabei gab es auch keinerlei Einwände, was von einem rechtmäßigen Besitzer zu erwarten wäre! Nach Vorschlag der Polizei sollte man sich auf einen späteren Termin einigen, damit ich den Rest holen darf. Mit keinem Wort gab es Einwände, daß ich den PC, das Kassenbuch und die Quittungstüte später nicht bekommen sollte.

Bis heute ist keine Forderung nach der Festplatte an mich gestellt worden.

Desweiteren sind Einsichten in vertrauliche Unterlagen nur im Beisein des Herrn Stefan Ducksteins vorgenommen worden und zwar u.a. im Rahmen der Vorbereitung von Gesprächen mit dem Jobcenter Spandau und mit diversen Gläubigern, bei dem mich Herr Duckstein um Hilfe bat.

Der geistige Zustand von Herrn Duckstein ist offenkundig und kann in einer ausführlichen Anamnese und einem psychopathologischen Gutachten dargelegt werden.

Stefan Kämpf